

ABSCHNITT 1 BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS ***1.1. Produktidentifikator**

Produktname : LIMPRO PARFUM CARD VANILLA & COCONUT
Artikel Nr. : LP1V015
UFI : 3660-7093-A00R-ATEU

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung : SU21 Verbraucherprodukt. PC3 Luftfrischerungsprodukte für Innenräume (kontinuierliche Wirkung).
Luftfrischer.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant : Dovox B.V.
Computerweg 3
3542 DP UTRECHT, die Niederlande
Telefon nr. : +31-30-7116 824
E-mail : info@dovox.nl
Website : www.dovox.nl

1.4. Notrufnummer

NOTRUF-TELEFON, nur für Not ARZT, FEUERWEHR und POLIZEI:

NL - Telefon nr. : +31-30-7116 824 (nur während Bürozeiten)

NOTRUF-TELEFON bei Vergiftungen:

Giftnotruf Berlin : +49-30-19240 (Rund um die Uhr)

ABSCHNITT 2 MÖGLICHE GEFAHREN ***2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

CLP Einstufung : Augenreizung, Kategorie 2. Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1. Chronisch gewässergefährdend,
(1272/2008/EG) Kategorie 3.

Gesundheitsrisiken : Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung.

Physikalische/chemische Gefahren : Nicht eingestuft als gefährlich gemäß geltende EG-Richtlinien.

Gefahren

Umweltrisiken : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (1272/2008/EG):

Gefahrenpiktogrammen :



Signalwörtern : Achtung

H- und P- Sätze : H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 hands eyes	Schutzhandschuhe und Augenschutz tragen.
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/Seife waschen.
P333+P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P501	Inhalt/Behälter einer zugelassenen Entsorgungsstelle zuführen.

Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml und es technisch unmöglich ist um alle Sätze aufzulisten:

Gefahrenpiktogrammen :



Signalwörtern : Achtung

H- und P- Sätze	:	H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
		H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
		P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
		P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
		P280 gloves	Schutzhandschuhe tragen.
		P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/Seife waschen.
		P333+P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
		P501	Inhalt/Behälter einer zugelassenen Entsorgungsstelle zuführen.

Ergänzende Kennzeichnung (für alle Verpackungsgrößen)

: Enthält: Benzylsalicylat ; (1R,5S)-2-(6,6-Dimethylbicyclo[3.1.1]hept-2-en-2-yl)ethylacetat ; alpha-Hexylzimtaldehyd ; p-Methoxybenzylacetat ; D-Limonen ; Cumarin ; 2,3-Pentandion ; Ethyl 2,3-epoxy-3-phenylbutyrat ; (-)- Pin-2(10)-en ; Citral ; Isoeugenol .

2.3. Sonstige Gefahren

Übrige Informationen : Enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffen in Konzentrationen über 0,1%.

ABSCHNITT 3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2. Gemische

Produktbeschreibung : Gemisch.

Informationen über gefährliche Bestandteile:

Chemische Bezeichnung	Konzentration (w/w) (%)	CAS nr.	EG-Nummer	Bemerkung	REACH-Nummer
Benzylsalicylat	10 - < 20	118-58-1	204-262-9		01-2119969442-31
(1R,5S)-2-(6,6-Dimethylbicyclo[3.1.1]hept-2-en-2-yl)ethylacetat	5 - < 10	35836-72-7	800-940-9		01-2119982322-38
alpha-Hexylzimtaldehyd	2,5 - < 5	101-86-0	202-983-3		01-2119533092-50
p-Methoxybenzylacetat	1 - < 5	104-21-2	203-185-8		01-2120752374-54
2-Ethyl-3-hydroxy-4-pyron	1 - < 5	4940-11-8	225-582-5		01-2120758795-36
Octan-4-olid	1 - < 5	104-50-7	203-208-1		01-2120793635-41
Vanillin	1 - < 5	121-33-5	204-465-2		01-2119516040-60
D-Limonen	1 - < 5	5989-27-5	227-813-5		01-2119529223-47
Cumarin	0,1 - < 1	91-64-5	202-086-7		01-2119949300-45
2,3-Pentandion	0,1 - < 1	600-14-6	209-984-8		01-2120828979-31
Allylheptanoat	0,1 - < 1	142-19-8	205-527-1		01-2119488961-23



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Benzaldehyd	0,1 - < 1	100-52-7	202-860-4		01-2119455540-44
Ethyl 2,3-epoxy-3-phenylbutyrat	0,1 - < 1	77-83-8	201-061-8		01-2119967770-28
(-)- Pin-2(10)-en	0,25 - < 1	18172-67-3	242-060-2		01-2119519230-54
gamma-Terpinen	0,1 - < 1	99-85-4	202-794-6		01-2120780478-40
Citral	0,1 - < 1	5392-40-5	226-394-6		01-2119462829-23

Chemische Bezeichnung	Gefahrenklasse	H-Sätze	Piktogrammen	
Benzylsalicylat	Eye Irrit. 2; Aquatic Chronic 3; Skin Sens. 1B	H319; H412; H317	GHS07	
(1R,5S)-2-(6,6-Dimethylbicyclo[3.1.1]hept-2-en-2-yl)ethylacetat	Skin Sens. 1B; Eye Irrit. 2; Aquatic Chronic 2	H317; H319; H411	GHS07; GHS09	
alpha-Hexylzimtaldehyd	Skin Sens. 1B; Aquatic Acute 1; Aquatic Chronic 2	H317; H400; H411	GHS07; GHS09	M (acute) = 1
p-Methoxybenzylacetat	Skin Sens. 1B	H317	GHS07	
2-Ethyl-3-hydroxy-4-pyron	Acute Tox. 4	H302	GHS07	
Octan-4-olid	Skin Irrit. 2; Aquatic Chronic 3	H315; H412	GHS07	
Vanillin	Eye Irrit. 2	H319	GHS07	
D-Limonen	Flam. Liq. 3; Asp. Tox. 1; Skin Irrit. 2; Skin Sens. 1B; Aquatic Acute 1; Aquatic Chronic 3	H226; H304; H315; H317; H400; H412	GHS02; GHS07; GHS08; GHS09	M (acute) = 1
Cumarin	Acute Tox. 4; Skin Sens. 1B; Aquatic Chronic 3	H302; H317; H412	GHS07	
2,3-Pentandion	Flam. Liq. 2; Skin Sens. 1B; Eye Dam. 1; STOT RE 2	H225; H317; H318; H373	GHS02; GHS05; GHS07; GHS08	
Allylheptanoat	Acute Tox. 3; Acute Tox. 3; Aquatic Acute 1; Aquatic Chronic 3	H301; H311; H400; H412	GHS06; GHS09	M (acute) = 1
Benzaldehyd	Acute Tox. 4; Skin Irrit. 2; Eye Irrit. 2; Acute Tox. 4; STOT SE 3; Aquatic Chronic 3	H302; H315; H319; H332; H335; H412	GHS07	
Ethyl 2,3-epoxy-3-phenylbutyrat	Skin Sens. 1B; Aquatic Chronic 2	H317; H411	GHS07; GHS09	
(-)- Pin-2(10)-en	Flam. Liq. 3; Asp. Tox. 1; Skin Irrit. 2; Skin Sens. 1B; Aquatic Acute 1; Aquatic Chronic 1	H226; H304; H315; H317; H400; H410	GHS02; GHS07; GHS08; GHS09	M (acute) = 1 M (chronic) = 1
gamma-Terpinen	Flam. Liq. 3; Repr. 2; Aquatic Chronic 2	H226; H361; H411	GHS02; GHS08; GHS09	
Citral	Skin Irrit. 2; Skin Sens. 1B; Eye Irrit. 2	H315; H317; H319	GHS07	

Die maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen sind, wenn bekannt, wiedergegeben in Abschnitt 8.

Klartext der H-Sätze siehe unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen



Erste-Hilfe-Massnahmen

- Einatmen : Nicht anwendbar bei normaler Verwendung. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.
- Hautkontakt : Beschmutzte Kleidung ausziehen. Ehe das Produkt austrocknet, die Haut mit viel Wasser und Seife abspülen. Falls Reizung auftritt einen Arzt konsultieren.
- Augenkontakt : Mit (lauwarmem) Wasser ausspülen. Haftschale entfernen. Ärztlichen Rat einholen.
- Verschlucken : Nicht zum Erbrechen bringen. Mund ausspülen. Ein Glas Wasser zu trinken geben. Einer bewusstlose Person nie etwas via den Mund eingeben. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Wirkungen und Symptome

- Hautkontakt : Kann zu Rötung und Brennung, Sensibilisierung, der Haut führen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Kann zu einer trockenen Haut führen.
- Augenkontakt : Reizend. Kann zu Rötung und Schmerzen führen.
- Verschlucken : Kann Übelkeit, Erbrechen und Diarrhöe verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Hinweise für den Arzt : Keiner bekannt.

ABSCHNITT 5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Löschmittel

- Geeignet : Kohlendioxid (CO₂). Schaum. Trockenlöschmittel. Wasserdampf.
- Nicht geeignet : Wasservollstrahl. Starker Wasserstrahl kann zur Ausbreitung des Feuers führen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Ungewöhnliche : Keiner bekannt.
- Aussetzungsgefahren
- Gefährliche thermische : Bei unvollständige Verbrennung kann Kohlenmonoxid entstehen.
- Zersetzungs- und Verbrennungsprodukte

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Schutzausrüstung für Feuerwehrmänner : Bei unzureichender Belüftung ein geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

ABSCHNITT 6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Persönliche Vorsichtsmaßnahmen : Rutschgefahr. Verschüttetes Material gleich aufnehmen. Schuhe mit Gleitschutzsohlen tragen. Kontakt mit verschüttetem oder freigesetztem Material vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

- Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser oder Grundwasser gelangen lassen. Bei große Auslaufmengen/Leckagen: Eindämmen. Abfallstoffe dürfen nicht in Boden oder Gewässer gelangen.
- Übrige Informationen : Behörden informieren, wenn eine Exposition der Öffentlichkeit oder der Umwelt auftritt oder wahrscheinlich ist.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung



Reinigungsmethoden : Verschüttetes Material aufsammeln in Behälter. Abfall an einer offiziellen Sondermüllsammelstelle beseitigen. Verschmutztes Oberfläch mit viel Wasser und Seife reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte : Siehe auch Abschnitt 8.

ABSCHNITT 7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung : Handhabung gemäß gutem beruflichem Hygiene und Sicherheitsvorschriften in gut gelüfteten Bereichen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Vermeiden Sie Verspritzen. Geeignete Schutzkleidung tragen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung : Vor Frost schützen. Trocken und kühl an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren (< 35°). Von Oxidationsmitteln fernhalten.

Empfohlene Verpackungsmaterialien : Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Nicht geeignete Packungsmaterialien : Keiner bekannt.

Weitere Informationen : Verordnung über Anlagen zur Lagerung und Beförderung brennbarer Flüssigkeiten zu Lande (Österreichische Verordnung).

VbF Klasse :

7.3. Spezifische Endanwendungen

Verwendung : Benutzung ausschliesslich gemäß Verwendungszweck.

ABSCHNITT 8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN *

8.1. Zu überwachende Parameter

Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen : Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen sind nicht bekannt für das Produkt. Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL) ist nicht bekannt für das Produkt. Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentrationen (PNEC) sind nicht bekannt für das Produkt.

Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen (mg/m³):

Chemische Bezeichnung	Land	MAK 8 Stunden (mg/m ³)	MAK 15 min. (mg/m ³)	Bemerkungen	Quelle
D-Limonen	CH	40	80		Grenzwerte am Arbeitsplatz 2016, Suva Pro Deutsche Forschungsgemeinschaft MAK- und BAT-Werte-Liste 2018
D-Limonen	DE	28	112	H Sh	

Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL) für Arbeitnehmer:

Chemische Bezeichnung	Expositionsweg	DNEL, Kurzzeit		DNEL, Langzeit risiko	
		Lokale Auswirkung	Systemische Auswirkung	Lokale Auswirkung	Systemische Auswirkung
Benzylsalicylat	Inhalation				7,8 mg/m ³
	Dermal				2,21 mg/kg bw/day



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2020/878

(1R,5S)-2-(6,6-Dimethylbicyclo[3.1.1]hept-2-en-2-yl)ethylacetat	Inhalation Dermal				2,1 mg/m ³ 0,078 mg/kg bw/day
alpha-Hexylzimaldehyd	Inhalation Dermal	6,28 mg/m ³ 0,525 mg/kg bw			0,078 mg/m ³ 18,2 mg/kg bw/day
p-Methoxybenzylacetat	Inhalation Dermal				2,468 mg/m ³ 0,7 mg/kg bw/day
2-Ethyl-3-hydroxy-4-pyron	Inhalation Dermal				58,7 mg/m ³ 16,7 mg/kg bw/day
Octan-4-olid	Inhalation Dermal				8,22 mg/m ³ 2,33 mg/kg bw/day
D-Limonen	Inhalation Dermal				66,7 mg/m ³ 9,5 mg/kg bw/day
Cumarin	Dermal				0,79 mg/kg bw/day
Allylheptanoat	Inhalation Inhalation				6,78 mg/m ³ 16 mg/m ³
Benzaldehyd	Dermal Inhalation Dermal			6,3 mg/m ³ 4,5 mg/kg bw/day	4,7 mg/kg bw/day 10,4 mg/m ³ 34,7 mg/kg bw/day
Ethyl 2,3-epoxy-3-phenylbutyrat	Inhalation Dermal				2,45 mg/m ³ 0,7 mg/kg bw/day
(-)- Pin-2(10)-en	Inhalation Dermal			0,054 mg/kg bw/day	5,69 mg/m ³ 0,8 mg/kg bw/day
gamma-Terpinen	Inhalation Dermal				2,939 mg/m ³ 0,833 mg/kg bw/day
Citral	Inhalation Dermal				9 mg/m ³ 1,7 mg/kg bw/day

Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL) für Konsumenten:

Chemische Bezeichnung	Expositionsweg	DNEL, Kurzzeit		DNEL, Langzeit risiko	
		Lokale Auswirkung	Systemische Auswirkung	Lokale Auswirkung	Systemische Auswirkung
Benzylsalicylat	Inhalation Dermal Oral				1,37 mg/m ³ 0,79 mg/kg bw/day 0,79 mg/kg bw/day
(1R,5S)-2-(6,6-Dimethylbicyclo[3.1.1]hept-2-en-2-yl)ethylacetat	Inhalation Dermal Oral				0,5 mg/m ³ 0,3 mg/kg bw/day 0,3 mg/kg bw/day
alpha-Hexylzimaldehyd	Inhalation Dermal	4,71 mg/m ³ 0,0787 mg/kg bw		0,0787 mg/kg bw/day	0,019 mg/m ³ 9,11 mg/kg bw/day
p-Methoxybenzylacetat	Oral Inhalation Dermal				0,056 mg/kg bw/day 0,37 mg/m ³ 0,25 mg/kg bw/day
2-Ethyl-3-hydroxy-4-pyron	Oral Inhalation Dermal				0,25 mg/kg bw/day 17,4 mg/m ³ 10 mg/kg bw/day
Octan-4-olid	Oral Inhalation Dermal				10 mg/kg bw/day 1,45 mg/m ³ 0,833 mg/kg bw/day
D-Limonen	Oral Inhalation				0,833 mg/kg bw/day 16,6 mg/m ³



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Cumarin	Dermal Oral				4,8 mg/kg bw/day 4,8 mg/kg bw/day
Allylheptanoat	Dermal Oral				0,39 mg/kg bw/day 0,39 mg/kg bw/day
Benzaldehyd	Inhalation Inhalation			1,3 mg/m ³ 2,7 mg/kg bw/day	1,69 mg/m ³ 4,1 mg/m ³
Ethyl 2,3-epoxy-3-phenylbutyrat	Dermal Oral				2,3 mg/kg bw/day 2,3 mg/kg bw/day
(-)- Pin-2(10)-en	Inhalation Dermal				2,1 mg/m ³ 20,8 mg/kg bw/day
gamma-Terpinen	Oral Inhalation				25 mg/kg bw/day 0,61 mg/m ³
Citral	Dermal Oral				0,35 mg/kg bw/day 0,35 mg/kg bw/day
	Inhalation Dermal			0,027 mg/kg bw/day	1 mg/m ³ 0,3 mg/kg bw/day
	Oral Inhalation				0,3 mg/kg bw/day 0,725 mg/m ³
	Dermal Oral				0,417 mg/kg bw/day 0,417 mg/kg bw/day
	Dermal Inhalation				1 mg/kg bw/day 2,7 mg/m ³
	Oral				0,6 mg/kg bw/day

Konzentration, bei der keine Wirkung auftritt (PNEC):

Chemische Bezeichnung	Expositionsweg	Süßwasser	Meerwasser	
Benzylsalicylat	Water	0.001 mg/l	0 mg/l	
	Sediment	0.583 mg/kg	0.058 mg/kg	
	Intermittent water			0,01030 mg/l
	STP			10 mg/l
	Soil			1.41 mg/kg
(1R,5S)-2-(6,6-Dimethylbicyclo[3.1.1]hept-2-en-2-yl)ethylacetat	Oral			52.7 mg/kg food
	Water	0.00711 mg/l	0.000711 mg/l	
	Sediment	0.999 mg/kg	0.0999 mg/kg	
	STP			4 mg/l
	Soil			0.196 mg/kg
alpha-Hexylzimtaldehyd	Oral			12.01 mg/kg food
	Water	0.001 mg/l		
	Sediment	3.2 mg/kg	0.064 mg/kg	
	Intermittent water			0,03 mg/l
	STP			10 mg/l
p-Methoxybenzylacetat	Soil			0.398 mg/kg
	Oral			6.6 mg/kg food
	Water	0,013 mg/l	0,001 mg/l	
	Sediment	0,18 mg/kg	0,018 mg/kg	
	STP			0,2 mg/l
2-Ethyl-3-hydroxy-4-pyron	Soil			0,028 mg/kg
	Water	0,0072 mg/l	0,00072 mg/l	
	Sediment	0,27 mg/kg	0,027 mg/kg	
	STP			1,55 mg/l
	Soil			0,049 mg/kg
Octan-4-olid	Water	0.0708 mg/l	0.00708 mg/l	
	Sediment	0.721 mg/kg	0.0721 mg/kg	



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Vanillin	STP			2.86 mg/l
	Soil			0.103 mg/kg
	Water	0,118 mg/l	0,0118 mg/l	
D-Limonen	Sediment	58,22 mg/kg	5,822 mg/kg	
	STP			10 mg/l
	Soil			11,54 mg/kg
Cumarin	Water	0.014 mg/l	0.0014 mg/l	
	Sediment	3.85 mg/kg	0.385 mg/kg	
	STP			1.8 mg/l
Allylheptanoat	Soil			0.763 mg/kg
	Oral			133 mg/kg food
	Water	0,019 mg/l	0,0019 mg/l	
Benzaldehyd	Sediment	0,15 mg/kg	0,015 mg/kg	
	Intermittent water			0,0142 mg/l
	STP			6,4 mg/l
Ethyl 2,3-epoxy-3-phenylbutyrat	Soil			0,018 mg/kg
	Oral			30,7 mg/kg food
	Water	0,00012 mg/l	0,000012 mg/l	
(-)- Pin-2(10)-en	Sediment	0,012 mg/kg	0,0012 mg/kg	
	Intermittent water			0,0012 mg/l
	STP			10 mg/l
gamma-Terpinen	Soil			0,00233 mg/kg
	Oral			51,78 mg/kg food
	Water	0,00107 mg/l	0,00010 mg/l	
Citral	Sediment	0,01044 mg/kg	0,00104 mg/kg	
	Intermittent water			0,0107 mg/l
	STP			7,59 mg/l
Citral	Soil			0,00593 mg/kg
	Oral			23,3 mg/kg food
	Water	0,0084 mg/l	0,0084 mg/l	
Citral	Sediment	0,214 mg/kg	0,0214 mg/kg	
	Intermittent water			0,084 mg/l
	STP			10 mg/l
Citral	Soil			0,0378 mg/kg
	Oral			23,3 mg/kg food
	Water	0,001 mg/l	0,0001 mg/l	
Citral	Sediment	0,337 mg/kg	0,034 mg/kg	
	STP			3,26 mg/l
	Soil			0,067 mg/kg
Citral	Oral			13,1 mg/kg food
	Water	0.003 mg/l	0 mg/l	
	Sediment	0.49 mg/kg	0.049 mg/kg	
Citral	STP			10 mg/l
	Soil			0.423 mg/kg
	Water	0,00678 mg/l	0,000678 mg/l	
Citral	Sediment	0,125 mg/kg	0,0125 mg/kg	
	Intermittent water			0,0678 mg/l
	STP			1,6 mg/l
Citral	Soil			0,0209 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Expositionskontrolle : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten. Siehe Richtlinie 2004/37/EG über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene bei der Arbeit. Ergänzende Informationen für die Schweiz: Die Arbeiten mit diesem Produkt sind für schwangere Frauen und stillende Mütter nur zulässig, wenn durch eine Risikobeurteilung der Nachweis erbracht wird, dass sowohl für die Mutter als auch für das Kind eine Gesundheitsgefährdung ausgeschlossen ist.

Hygienische Massnahmen : Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Persönliche Schutzausrüstung:

Der Wirkungsgrad persönlicher Schutzmittel verlässt sich unter anderen auf Temperatur und Grad der Belüftung. Erhalten Sie immer beruflichen Rat für die besondere örtliche Lage.



- Körperschutz : Bei Freisetzung an gross Mengen geeignete Schutzkleidung, Overall oder Vollschutzanzug, und ähnliche Stiefel gemäß EN 365/367 resp. 345 tragen. Geeignetes Material: Nitril. Anzeige Durchdringungszeit: nicht bekannt.
- Atemschutz : Sorge für genügende Belüftung. Bei Freisetzung an grossen Mengen Atemschutzgerät anlegen. Geeignet: Filter Typ A (braun), Klasse I oder höher tragen, zum Beispiel auf einer Filtermaske gemäß EN140.
- Handschutz : Geeignete Schutzhandschuhe gemäß EN 374 tragen. Geeignetes Material: Nitril. ± 0,5 mm. Anzeige Durchdringungszeit: nicht bekannt.
- Augenschutz : Geeignete Gestellbrille mit Seitenschutz, gemäss EN 166, tragen bei Gefahr von Augenkontakt.

ABSCHNITT 9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

*

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	: Flüssigkeit.	Imprägniertes Material.
Farbe	: Leicht gelb.	
Geruch	: Parfümiert.	
Geruchsschwelle	: Nicht bekannt.	Nicht gemessen. Nicht relevant.
pH	: Nicht anwendbar.	Wasserfreies Produkt.
Löslichkeit in Wasser	: Nicht löslich.	
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)	: Nicht anwendbar.	Nicht gemessen. Nicht relevant für Gemische.
Flammpunkt	: > 100 °C	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	: Nicht anwendbar.	Flüssigkeit. Siehe Flammpunkt.
Selbstentzündungs-temperatur	: > 190 °C	
Siedepunkt/Siedebereich	: > 100 °C	
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	: < 0 °C	
Explosive Eigenschaften	: Keine Explosiv.	
Explosionsgrenzen (% in Luft)	: Nicht bekannt.	Untere Explosionsgrenze in Luft (%): 0,7 (D-Limonen)
	:	Obere Explosionsgrenze in Luft (%): 6,5 (D-Limonen)
Brandfördernde Eigenschaften	: Nicht anwendbar.	Enthält keine oxidierenden Substanzen.
Zersetzungstemperatur	: Nicht bekannt.	
Viskosität (20°C)	: Nicht bekannt.	
Viskosität (40°C)	: Nicht relevant.	Das Produkt enthält <10% Stoffe mit einem Aspirationsgefahr.
Dampfdruck (20°C)	: Nicht bekannt.	
Relative Dampfdichte	: > 1	(luft = 1)
Relative Dichte (20°C)	: 0,932 g/ml	
Partikeleigenschaften	: Nicht anwendbar.	Flüssigkeit.

9.2. Sonstige Angaben

Übrige Informationen : Nicht relevant.



ABSCHNITT 10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Reaktivität : Siehe nachfolgende Unterabschnitte.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität : Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktivität : Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Siehe Abschnitt 7.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Von Oxidationsmitteln fernhalten.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Nicht bekannt.

ABSCHNITT 11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

*

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Mit diesem Produkt sind keinen toxikologischen Überprüfungen durchgeführt worden.

Einatmen

- Ätzeffekt : Berechnete LC50: > 10 mg/l. Bestandteilen unbekannter Toxizität: 33 %. ATE: > 5 mg/l. Geringe Toxizität. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Spezifische Wirkungen und/oder Symptome sind nicht bekannt.
- Ätz-/Reizwirkung : Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Sensibilisierung : Enthält keine als Inhalationsallergene eingestufte Stoffe. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität : Eine krebserzeugende Wirkung ist nicht zu erwarten. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Mutagenität : Keine Mutagenität (geschätzt). Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hautkontakt

- Ätzeffekt : Berechnete LD50: > 5000 mg/kg.bw. Bestandteilen unbekannter Toxizität: < 1 %. ATE: > 2000 mg/kg.bw. Geringe Toxizität. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Ätz-/Reizwirkung : Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Sensibilisierung : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
- Mutagenität : Keine Mutagenität (geschätzt). Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Augenkontakt

- Ätz-/Reizwirkung : Reizend.

Verschlucken

- Akute Toxizität : Berechnete LD50: > 4601 mg/kg.bw. Bestandteilen unbekannter Toxizität: < 1 %. ATE: > 2000 mg/kg.bw. Geringe Toxizität. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Aspiration : Enthält einen Stoff/Stoffe mit einem Aspirationsgefahr. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Ätz-/Reizwirkung : Kann Übelkeit, Erbrechen und Diarrhöe verursachen.
- Karzinogenität : Eine krebserzeugende Wirkung ist nicht zu erwarten. Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Mutagenität : Keine Mutagenität (geschätzt). Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Reproduktionstoxizität : Entwicklung: Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Fertilität: Nicht klassifiziert - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Toxikologische Informationen:

Chemische Bezeichnung	Eigenschaft		Methode	Versuchstier
Benzylsalicylat	NOAEL (Fertilität, oral)	158 mg/kg bw/d	OECD 421	Ratte
	Hautsensibilisierung	725 ug/cm2	OECD 429	Maus
	NOAEL (oral)	177 mg/kg bw/d	OECD 408	Ratte
	Hautreizung	Nicht reizend	OECD 404	Kaninchen
	NOAEL (Entwicklung, oral)	158 mg/kg bw/d	OECD 421	Ratte
	Mutagenität	Negativ	OECD 471	Salmonella typhimurium
	Genotoxizität - in vitro	Nicht genotoxisch	OECD 476	Chinese Hamster
	Augenreizung	Mäßig reizend	-----	Kaninchen
	LD50 (Oral) - Schätzung	> 2000 mg/kg bw	Read across	
	LD50 (Dermal) - Schätzung	> 2000 mg/kg bw	Read across	
(1R,5S)-2-(6,6-Dimethylbicyclo[3.1.1]hept-2-en-2-yl)ethylacetat	LD50 (Oral)	> 2000 mg/kg bw	OECD 401	Maus
	LD50 (dermal)	> 2000 mg/kg bw	OECD 402	Kaninchen
alpha-Hexylzimtaldehyd	NOAEL (Entwicklung, oral)	100 mg/kg bw/d	OECD 421	Ratte
	Genotoxizität - in vivo	Nicht genotoxisch	OECD 474	
	Genotoxizität - in vitro	Nicht genotoxisch	OECD 476	
	Mutagenität	Negativ	OECD 471	Salmonella typhimurium
	Augenreizung	Nicht reizend		Kaninchen
	NOAEL (oral) - Schätzung	30 mg/kg bw/d	Read across	Ratte
	LD50 (dermal)	> 3000 mg/kg bw	OECD 402	Kaninchen
	LC50 (Inhalation)	> 5000 mg/m3	OECD 403	Ratte
	LD50 (Oral)	> 2450 mg/kg bw	OECD 401	Ratte
	Hautsensibilisierung	2372 ug/cm2	OECD 429	Maus
	Hautreizung	Mäßig reizend	OECD 404	Kaninchen
	NOAEL (dermal)	25 mg/kg bw/d		Ratte
	p-Methoxybenzylacetat	LD50 (dermal)	> 2000 mg/kg bw	OECD 402
NOAEL (oral)		400 mg/kg bw/d	OECD 422	Ratte
Mutagenität		Negativ	OECD 471	Salmonella typhimurium
Genotoxizität - in vitro		Nicht genotoxisch	OECD 476	Chinese Hamster
Hautreizung		Nicht reizend		Mensch
Augenreizung		Nicht reizend	OECD 405	Kaninchen
NOAEL (Entwicklung, oral)		400 mg/kg bw/d	OECD 422	Ratte
NOAEL (Fertilität, oral)		100 mg/kg bw/d	OECD 422	Ratte
Hautsensibilisierung		Sensibilisierend.	OECD 429	Maus



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Vanillin	LD50 (Oral)	> 2000 mg/kg bw	OECD 423	Ratte
	LD50 (Oral)	> 3500 mg/kg bw	-----	Ratte
	LD50 (dermal)	> 5010 mg/kg bw	-----	Kaninchen
	Hautsensibilisierung	Sensibilisierend.	-----	Meerschwein
	Hautreizung	Nicht reizend	-----	Kaninchen
	Augenreizung	Schwach reizend	-----	Kaninchen
	NOEL (Karzinogenität, oral)	Nicht Karzinogen	-----	Ratte
	Mutagenität	Negativ	OECD 471	Salmonella typhimurium
	NOEL (oral)	2500 mg/kg bw/d	-----	Ratte
	NOAEL (Entwicklung, oral)	> 500 mg/kg bw/d	-----	Ratte
	Genotoxizität - in vitro	Nicht genotoxisch	OECD 473	
	NOAEL (oral)	> 650 mg/kg bw/d	OECD 408	Ratte
	Genotoxizität - in vivo	> 2000 mg/kg bw/d		Ratte
	NOEL (Karzinogenität, oral)	> 300 mg/kg bw/d	OECD 451	Ratte
D-Limonen	Augenreizung	Nicht reizend	OECD 405	Kaninchen
	Mutagenität	Negativ	OECD 471	
	Hautsensibilisierung	5500 ug/cm2	OECD 429	Maus
	NOAEL (Entwicklung, oral)	600 mg/kg bw/d		Ratte
	Hautreizung	Reizend	-----	-----
	LD50 (dermal)	> 2000 mg/kg bw	-----	Kaninchen
	LD50 (Oral)	> 2000 mg/kg bw	OECD 423	Ratte
	Genotoxizität - in vitro	Nicht genotoxisch		
	NOAEL (oral)	150 mg/kg bw/d		Ratte
	Hautsensibilisierung	> 12500 ug/cm2	OECD 429	Maus
	NOAEL (Entwicklung, oral)	> 115 mg/kg bw/d		Maus
	Augenreizung	Nicht reizend		Kaninchen
	LD50 (Oral)	680 mg/kg bw	-----	Ratte
	NOAEL (oral)	> 138,3 mg/kg bw/d		Maus
Cumarin	Hautreizung	Nicht reizend		Kaninchen
	Genotoxizität - in vitro	Nicht genotoxisch	OECD 476	
	Mutagenität	Negativ	OECD 471	Salmonella typhimurium
	Genotoxizität - in vivo	> 105 mg/kg bw/d	OECD 474	Maus
	NOEL (Karzinogenität) - Schätzung	Nicht Karzinogen		
	NOEL (Karzinogenität, oral)	35 mg/kg bw/d		Ratte
	LD50 (Oral)	5000 mg/kg bw		Ratte
	NOEL (oral)	35 mg/kg bw/d		Ratte
	Mutagenität	Negativ	OECD 471	Salmonella typhimurium
	Hautreizung	Nicht reizend	OECD 429	
	LD50 (dermal)	> 2000 mg/kg bw	OECD 402	Ratte
	Genotoxizität - in vivo	Negativ		Maus
	Augenreizung	Nicht reizend	OECD 405	Kaninchen
	NOAEL (Entwicklungstoxizität, dermal)	> 1000 mg/kg bw/d	OECD 421	Ratte
Ethyl 2,3-epoxy-3-phenylbutyrat	Hautsensibilisierung	Sensibilisierend.	OECD 406	Meerschwein
	NOAEL (oral)	> 35 mg/kg bw/d		Ratte
	NOAEL (dermal)	1000 mg/kg bw/d	OECD 421	Ratte
	NOAEL (Fertilität, dermal)	> 1000 mg/kg bw/d	OECD 421	Ratte



(-)- Pin-2(10)-en	LD50 (Oral) - Schätzung	> 2000 mg/kg bw	Read across	Ratte
	LD50 (Dermal) - Schätzung	> 5000 mg/kg bw	Read across	Kaninchen
	Mutagenität - Schätzung	Nicht mutagen	Read across	Salmonella typhimurium
Citral	NOAEL (Fertilität, oral)	> 1000 mg/kg bw/d	OECD 421	Ratte
	Genotoxizität - in vivo	Negativ	OECD 474	Maus
	Augenreizung	Schwach reizend	OECD 405	Kaninchen
	Hautreizung	Mäßig reizend		Kaninchen
	Hautreizung	Reizend		Mensch
	Hautsensibilisierung	Sensibilisierend.	OECD 406	Meerschwein
	NOAEL (Entwicklung, inh.)	423 mg/m3	----	Ratte
	NOEL (Karzinogenität, oral)	> 100 mg/kg bw/d	OECD 453	Ratte
	Mutagenität	Negativ	OECD 471	
	LD50 (Oral)	4960 mg/kg bw	----	Ratte
	Genotoxizität - in vitro	Nicht genotoxisch		
	NOAEL (oral)	833 mg/kg bw/d	----	Ratte
	LD50 (dermal)	2250 mg/kg bw	----	Kaninchen
	NOAEL (Entwicklung, oral)	200 mg/kg bw/d	OECD 421	Ratte
Isoeugenol	Hautsensibilisierung	498 ug/cm2	OECD 429	Maus
	Hautreizung	Mäßig reizend	----	Mensch
	Hautreizung	Stark reizend		Kaninchen
	NOEL (Karzinogenität, oral)	Nicht Karzinogen	----	Ratte
	Mutagenität	Negativ	----	Salmonella typhimurium
	LC50 (Inhalation) - Schätzung	1500 mg/m3		
	LD50 (Dermal) - Schätzung	1912 mg/kg bw		
	LD50 (Oral)	1560 mg/kg bw	----	Ratte

11.2. Information on other hazards

Endokrinschädliche : Nicht anwendbar.
 Eigenschaften :
 Übrige Informationen : Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

Mit diesem Produkt sind keinen ökotoxikologischen Überprüfungen durchgeführt worden.

Ökotoxizität : Schädlich für Wasserorganismen. Berechnete LC50 (Fisch): 3 mg/l. Berechnete EC50 (Daphnia): 3 mg/l. Enthält 0 % Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit : Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential : Keine spezifischen Informationen bekannt.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität : Wird von Erdreich adsorbiert und ist nur wenig mobil.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT/vPvB Bewertung : Enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffen in Konzentrationen über 0,1%.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften : Nicht anwendbar.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen : Nicht anwendbar.

Ökotoxikologische Informationen:

Chemische Bezeichnung	Eigenschaft		Methode	Versuchstier
Benzylsalicylat	IC50 (Algen)	1,29 mg/l	OECD 201	Selenastrum capricornutum
	NOEC (Algen)	0,502 mg/l	OECD 201	Selenastrum capricornutum
	LC50 (Fisch)	1,03 mg/l	EU Method C.1	Brachydanio rerio
	Vollständige aerobe Bioabbaubarkeit (%)	93 %	OECD 301 F	
Benzylsalicylat (1R,5S)-2-(6,6-Dimethylbicyclo[3.1.1]hept-2-en-2-yl)ethylacetat	EC50 (Wasserfloh)	1,16 mg/l	OECD 202	Daphnia magna
	Log P(ow)	4,0		
	LC50 (Fisch)	11,44 mg/l	OECD 203	Brachydanio rerio
(1R,5S)-2-(6,6-Dimethylbicyclo[3.1.1]hept-2-en-2-yl)ethylacetat	EC50 (Wasserfloh)	11,946 mg/l	OECD 202	Daphnia magna
	IC50 (Algen)	7,11 mg/l	OECD 201	Pseudokirchnerella subcapitata
	Vollständige aerobe Bioabbaubarkeit (%)	78 %	OECD 301 F	
(1R,5S)-2-(6,6-Dimethylbicyclo[3.1.1]hept-2-en-2-yl)ethylacetat	Log P(ow)	4,24		
	BCF	434,8		
alpha-Hexylzimaldehyd	NOEC (Fisch)	0,93 mg/l	OECD 203	Pimephales promelas
	LC50 (Fisch)	1,7 mg/l	OECD 203	Pimephales promelas
	Vollständige aerobe Bioabbaubarkeit (%)	97 %	OECD 301 F	
	IC50 (Algen)	> 0,32 mg/l	OECD 201	Desmodesmus subspicatus
alpha-Hexylzimaldehyd	Log P(ow)	5,3		
Octan-4-olid	LC50 (Fisch)	> 100 mg/l		Leuciscus idus
	EC50 (Wasserfloh)	70 mg/l	OECD 202	Daphnia magna
	IC50 (Algen)	77 mg/l	OECD 201	Pseudokirchnerella subcapitata
	Vollständige aerobe Bioabbaubarkeit (%)	49 %	OECD 301 D	
Octan-4-olid	Log P(ow)	1,89		
D-Limonen	LC50 (Fisch)	0,72 mg/l	OECD 203	Pimephales promelas
	EC50 (Wasserfloh)	0,307 mg/l	OECD 202	Daphnia magna



D-Limonen (-)- Pin-2(10)-en (-)- Pin-2(10)-en	Vollständige aerobe Bioabbaubarkeit (%)	71,4 %	OECD 301 B	
	NOEC (Wasserfloh) - chronisch	0,08 mg/l.d	OECD 211	Daphnia magna
	IC50 (Algen)	0,32 mg/l	OECD 201	Pseudokirchnerella subcapitata Pimephales promelas
	NOEC (Fisch)	0,059 mg/l.d		
	Log P(ow)	4,38		
	EC50 (Wasserfloh) - Schätzung	> 0,1 mg/l		
	LC50 (Fisch) - Schätzung	> 0,1 mg/l		
	Log P(ow)	4,35		

ABSCHNITT 13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

- Produktreste : Vollständig entleerte Verpackungen nicht zusammen mit Hausmüll beseitigen. Verpackungen sind einer Verwertung zuzuführen. Behandeln Sie Produktreste, imprägnierte Tücher und nicht entleerte Verpackungen als gefährlichen Abfall.
- Ergänzende Warnungen : Keine.
- Entsorgung über das Abwasser : Nicht in die Umwelt, Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.
- Europäische Abfallkatalog : Gefährlicher Abfall gemäß Richtlinie 91/689/EWG unter Angabe von einer Abfallschlüsselnummer gemäß Entscheidung 2000/532/EG an einer zugelassenen Entsorgungsstelle zuführen.
- VeVa-Code : 20 01 97 S
- Lokale Gesetzgebung : Die Entsorgung sollte entsprechend den regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Vorschriften erfolgen. Örtliche Vorschriften können strenger sein als regionale oder nationale Erfordernisse und müssen eingehalten werden. Die Schweiz: Vollständig entleerte Verpackung mit dem Siedlungsabfall entsorgen. Teilentleerte Behälter der Verkaufsstelle zurückgeben oder einer Sammelstelle für Sonderabfälle übergeben.

ABSCHNITT 14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

UN nr. : Keine.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Bezeichnung des Gutes : Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.3/14.4/14.5. Transportgefahrenklassen/Verpackungsgruppe/Umweltgefahren

ADR/RID/ADN (Straße/Eisenbahn/Binnenwasserstraßen)

Klasse : Das Produkt ist nicht klassifiziert gemäß ADR/RID/ADN.

IMDG (Meer)

Klasse : Das Produkt ist nicht klassifiziert gemäß IMDG.

Meeresschadstoff : Nein

IATA (Luft)

Klasse : Das Produkt ist nicht klassifiziert gemäß IATA.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Übrige Informationen : Länderspezifische Abweichungen sind möglich



14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Marpol : Nicht beabsichtigt, gemäß Rechtsinstrumenten der Internationalen Seeschifffahrts-Organisation (IMO) zu befördern. Verpackten Flüssigkeiten gelten nicht als Groß.

ABSCHNITT 15 RECHTSVORSCHRIFTEN *

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das

EG Verordnungen : Verordnung (EU) Nr. 2020/878 (REACH), Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) und übrige gesetzliche Bestimmungen. Richtlinie 2008/98/EG (Abfälle).
: Verordnung über den Schutz vor gefährlichen Stoffen und Zubereitungen (ChemV). Verordnung zur Reduktion von Risiken beim Umgang mit bestimmten besonders gefährlichen Stoffen, Zubereitungen und Gegenständen (Chem RRV). Verordnung des EVD über gefährliche und beschwerliche Arbeiten bei Schwangerschaft und Mutterschaft. Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen (VOCV).
: In der Schweiz soll die Verpackung den nachfolgenden Text tragen: Vollständig entleerte Verpackung mit dem Siedlungsabfall entsorgen. Teilentleerte Behälter der Verkaufsstelle zurückgeben oder einer Sammelstelle für Sonderabfälle übergeben.

Nationalen Rechtsvorschriften : Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, WGK
WGK Klasse (Deutschland) : 1

Gehalt abgabepflichtigen VOC (Schweiz) : 126 g/l

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung : Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 16 SONSTIGE ANGABEN *

16.1. Sonstige Angaben

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt sind gemäß Verordnung (EU) Nr. 2020/878 vom 18. Juni 2020 und stützen sich auf den Stand der Kenntnisse und Erfahrung am angegebenen Ausgabedatum. Es ist die Verpflichtung der Verbraucher, dieses Produkt sicher zu benutzen und sich an alle zutreffenden Gesetze und Regelungen betreffend des Gebrauchs des Produktes zu halten. Dieses Sicherheitsdatenblatt ergänzt die technischen Informationsblätter, aber es ersetzt sie nicht und hat nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherung.

Verbraucher werden gewarnt vor den Gefahren, welche entstehen können, wenn das Produkt für andere Zwecke benutzt wird, als die, für die es entworfen wurde.

Geänderte oder neue Informationen mit Beachtung zur vorherigen Version werden mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet.

Liste der Abkürzungen und Akronyme, die in diesem Sicherheitsdatenblatt möglicherweise verwendet werden (aber nicht notwendigerweise verwendet werden):

ADR : Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse
ATE : Schätzwert Akuter Toxizität
CLP : Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
CMR : Karzinogen, Mutagen oder Reproduktionstoxisch
EWG : Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
GHS : Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien.
IATA : Internationale Luftverkehrs-Vereinigung
IBC-Code : Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut

IMDG	: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
LD50/LC50	: Letale Dosis/Konzentration, bei der 50 % der Betroffenen sterben
MAC	: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration
MARPOL	: Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe
NO(A)EL	: Höchsten Dosis bei der keine (schädigende) Wirkung beobachtet wird
OECD	: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
PBT	: Persistent, bioakkumulativ und toxisch
PC	: Produktkategorie
PT	: Produktart
REACH	: Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe
RID	: Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
STP	: Kläranlage
SU	: Verwendungssektor
MAK	: Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen
VN	: Vereinten Nationen
UFI	: Eindeutiger Rezepturidentifikator
VOC	: Flüchtige organische Verbindungen
vPvB	: Sehr persistent und sehr bioakkumulativ

Der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden stammen aus einer oder mehreren Informationsquellen, die toxikologischen Daten zum Beispiel von Herstellerangaben, CONCAWE, IFRA, CESIO, der Richtlinie EG 1272/2008 usw.

Verfahren zur Ableitung der Einstufung gemäß der (EG) Richtlinie 1272/2008:

Eye Irrit. 2	: Rechenmethode.
Skin Sens. 1/1A/1B	: Rechenmethode.
Aquatic Chronic 3	: Rechenmethode.

Klartext von Gefahrenklassen die in Abschnitt 3 erwähnt werden:

Flam. Liq. 2	: Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2.
Flam. Liq. 3	: Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3.
Acute Tox. 3	: Entzündbare Gase, Kategorie 3.
Acute Tox. 4	: Akute Toxizität, Kategorie 4.
Skin Irrit. 2	: Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2.
Eye Dam. 1	: Schwere Augenschädigung, Kategorie 1.
Eye Irrit. 2	: Augenreizung, Kategorie 2.
Skin Sens. 1/1A/1B	: Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1/1A/1B.
Repr. 2	: Reproduktionstoxizität, Kategorie 2.
STOT SE 3	: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3.
STOT RE 2	: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2.
Asp. Tox. 1	: Aspirationsgefahr, Kategorie 1.
Aquatic Chronic 1	: Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1.
Aquatic Chronic 2	: Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2.
Aquatic Chronic 3	: Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3.
Aquatic Acute 1	: Akut gewässergefährdend, Kategorie 1.

Klartext von H-Sätze die in Abschnitt 3 erwähnt werden:

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2020/878

H361	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
H373	Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Hinweise auf für die Arbeitnehmer geeignete Schulungen: keine.

Ende des Sicherheitsdatenblatts.